

Wolfgang Seemann erhält „Palmes Académiques“

Hohe Auszeichnung für deutsch-französisches Engagement im universitären Bereich



Festakt in Berlin: Der französische Botschafter Maurice Gourdalt-Montagne (rechts) zeichnet Prof. Wolfgang Seemann mit den Palmes Académiques aus (Foto: Seemann)

Wolfgang Seemann, Professor für Technische Mechanik am Karlsruher Institut für Technologie (KIT) und Mitbegründer der Deutsch-Französischen Initiative am KIT, hat den „Ordre des Palmes Académiques“ erhalten. Damit würdigt die Französische Republik seine großen Verdienste um die deutsch-französische Zusammenarbeit im universitären Bereich. Der französische Botschafter in Deutschland, Maurice Gourdault-Montagne, überreichte Seemann die „Palmes Académiques, Grade Officier“ heute bei einem Festakt in der Französischen Botschaft in Berlin.

Der „Ordre des Palmes Académiques“ stellt eine der höchsten Auszeichnungen in Frankreich für Verdienste um das französische Bildungswesen dar. Für das KIT besitzt die Zusammenarbeit mit französischen Partnern in Forschung, Lehre und Innovation traditionell einen hohen Stellenwert. Koordiniert werden diese Aktivitäten von der Deutsch-Französischen Initiative am KIT, kurz KIT-DeFI. Professor Wolfgang Seemann, Fachgebietsleiter am KIT-Institut für

Monika Landgraf
Pressesprecherin

Kaiserstraße 12
76131 Karlsruhe
Tel.: +49 721 608-47414
Fax: +49 721 608-43658
E-Mail: presse@kit.edu

Weiterer Kontakt:

Margarete Lehné
Pressereferentin
Telefon: +49 721 608-48121
Fax: +49 721 608-43658
E-Mail:
margarete.lehne@kit.edu

Technische Mechanik (ITM), hat die KIT-DeFI mitbegründet und leitet sie gemeinsam mit Professor Johannes Orphal. Die KIT-DeFI bietet unter anderem eine breite Palette von deutsch-französischen Studiengängen mit Doppelabschluss an, fördert gemeinsame Forschungsprojekte, baut institutionelle Partnerschaften mit französischen Einrichtungen auf, organisiert Tagungen, Sommerschulen, Sprach- und Fortbildungskurse.

Wolfgang Seemann ist außerdem Programmbeauftragter für die Kooperationen des KIT mit der ENSAM – Arts et Métiers ParisTech und mit der École Polytechnique ParisTech, zwei der angesehensten Grandes Écoles in Frankreich. Bis vor kurzem war Professor Seemann Mitglied des wissenschaftlichen Beirats der Deutsch-Französischen Hochschule (DFH), eines Verbunds von Hochschulen in Deutschland und Frankreich mit dem Ziel, die Zusammenarbeit im Hochschul- und Forschungsbereich zu stärken.

Das Karlsruher Institut für Technologie (KIT) ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts nach den Gesetzen des Landes Baden-Württemberg. Es nimmt sowohl die Mission einer Universität als auch die Mission eines nationalen Forschungszentrums in der Helmholtz-Gemeinschaft wahr. Thematische Schwerpunkte der Forschung sind Energie, natürliche und gebaute Umwelt sowie Gesellschaft und Technik, von fundamentalen Fragen bis zur Anwendung. Mit rund 9000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, darunter knapp 6000 in Wissenschaft und Lehre, sowie 24 000 Studierenden ist das KIT eine der größten Forschungs- und Lehreinrichtungen Europas. Das KIT verfolgt seine Aufgaben im Wissensdreieck Forschung – Lehre – Innovation.

Diese Presseinformation ist im Internet abrufbar unter: www.kit.edu

Das Foto steht in druckfähiger Qualität auf www.kit.edu zum Download bereit und kann angefordert werden unter: presse@kit.edu oder +49 721 608-47414. Die Verwendung des Bildes ist ausschließlich in dem oben genannten Zusammenhang gestattet.